

14. JUNI AM USZ – MACH MIT UND SETZE EIN ZEICHEN!

Noch immer verdienen Frauen bei gleicher Qualifikation häufig weniger als Männer. Das ist ein Skandal. Wenn wir weniger verdienen, müssten wir eigentlich weniger lang arbeiten. Bei einem klassischen Achtstundentag, beginnend um 8 Uhr morgens, könnten wir also alle bereits um 15.24 Uhr Feierabend machen. Genau deshalb setzen wir Frauen am 14. Juni um 15.24 Uhr landesweit ein Zeichen gegen diese anhaltende Diskriminierung. Am 14. Juni 1981 sprach sich das Stimmvolk für die Gleichstellung von Mann und Frau aus. Fast 40 Jahre später ist diese immer noch nicht erreicht. Nicht mit uns!

DAS PROGRAMM

Tagsüber: vernetze dich mit deinen KollegInnen, seid sichtbar.

Niemand kann euch das verbieten!

- | | |
|-----------|---|
| 15.24 Uhr | Versammlung vor dem Haupteingang – wenn möglich in Arbeitskleidung. Es gibt Infos, Musik und Reden. |
| 16.15 Uhr | Abmarsch zur Zürcher Demo |
| 16.45 Uhr | Versammlung der Zürcher Gesundheitsfrauen |
| 17 Uhr | Start Kundgebung |

Weitere Info: <https://www.vpod.ch/frauenstreik>

Hast du Fragen? Schreibe eine Mail an roland.brunner@vpod-zh.ch



FÜR GERECHTE LÖHNE UND FRAUENFREUNDLICHE ARBEITSBEDINGUNGEN

Der Grossteil des Gesundheitspersonals ist weiblich – und arbeitet Teilzeit. Die schwere körperliche und psychische Belastung verunmöglicht oft eine Vollzeitstelle und auch die schlechte Vereinbarkeit von Beruf und Familie zwingt viele Frauen in die Teilzeitfalle. Frauen verdienen zudem oft weniger als männliche Kollegen mit gleichen oder ähnlichen Ausbildungen und Kompetenzen. Die Folgen sind grosse Einkommenseinbussen während des gesamten Berufslebens und massive Rentenlücken nach der Pensionierung.

Wir wollen, dass diese Diskriminierungen und Missstände aufhören und fordern:

- Höhere Löhne, die unseren Arbeitszeiten und Kompetenzen angemessen sind
- Eine Arbeitszeitverkürzung, welche die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben auch bei einer Vollzeitstelle ermöglicht
- Arbeitszeiten mit fixen freien Wochentagen für alle
- Volle Rente mit 60 Jahren
- Umkleidezeit ist bezahlte Arbeitszeit

WIR FRAUEN SIND STOLZ AUF UNSEREN BERUF – UND WIR KENNEN DIE BEDEUTUNG UNSERER ARBEIT.

Wir fordern faire Arbeitsbedingungen, höhere Löhne und eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Und wir zeigen uns solidarisch mit allen Frauen, die Diskriminierungen und Gewalt ausgesetzt sind.

MACH AUCH DU MIT UND SEI DABEI!